

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 30. November 1852



Sitzungs-Protocoll
des Gemeinderathes Steyr am 30. Novbr. 852.

Unter dem Vorsitze des Herrn Bürgermeisters Anton Gaffl und in Gegenwart der Herren Gemeinderäthe Nutzinger, v. Koller, Anton u. Mich. Heindl, Schwingenschuß, Millner, Haller, Vögerl, Stigler, Wittigschlager, Lechner.

Abwesende: Die Herren Gemeinderäthe Eysn, Edelbaur, Haratzmüller, v. Jäger, Krenklmüller, Seidl, Vogl, Woisetschläger.

Das letzte Sitzungsprotokoll vom 23 dß. wurde vorgelesen, und seinem vollen Inhalte nach angenommen.

Herr Bürgermeister trägt vor:

Nro. 5185. Dekr der k.k. Bezkshtm. v. 26. Nov. d.J. Z. 1404 pto Vorlage des Protokolls über die Erhebung des Werthes der Grund u. Häuser Einlösung zum Behufe der Umlegung des Schnallenberges.

Durch die bereits geschehene Vorlage erledigt.

Nro. 5199. Erlaß der kk. Bezkshtm. wornach in Folge h. Statthalterey Erlaß die Verpflegsgebühr für Schüblinge von 8 auf 12 xr CMz erhöht wird.

Zur Wissenschaft, u. sind hievon Hr. Rev. Schiefermayr der Ger. Diener Bachinger u. das Polizeyamt mittelst Abschrift zu verständigen.

Nro. 5173. Signatur der k.k. Bezkshtm. pto coönelle Erhebung des beanständeten Baugegenstandes resp. die von Jos: Brandstetter erbaute Holzhütte.

Ist die coönelle Erhebung am 3. Xber um 2 Uhr Nachmittags zu pflegen, wozu die Hrn Gem. Rätthe der I. u. IV. Sec. insbes. Hr. Eysn einzuladen.

I. Section.

Nro. 5088. Gesuch des Johann Detter Hausbesitzer in Ennsdorf um Aufnahme in den Gemeinde Verband.

Die Aufnahme des Herrn Bittstellers in den Gemeinde-Verband wird hiemit gegen Entrichtung der im §. 8 der a.h. genehmigten Gem. Ordnung bewilligt u. hievon das Kassa u. Conscr. Amt u. H. Bittsteller rathschlähig verständigt.

Nro. 5073. Gesuch des Wolfgang Schmid Ahlschmidgesellen um Bewilligung zur Verehel. mit Franziska Schüttenberger.

Bittsteller wird mit seinem Ansuchen zurückgewiesen

Nro. 5148. Gesuch des Johan Hagler Drahtzieher um Ausstellung u. Zusendung des Ehekonsenses. Wird dem Herrn Bittsteller mittelst Rathschlag erinnert, daß über die ihm von h. Statthalterey ertheilte Ehebewilligung von Seite des Gemeinderathes der Rekurs an das h. Ministerium ergriffen wurde.

III. Section.

Nro. 5171. Gesuch der Anna u. Eleonora Zwickler und gnädige Nachsicht der Zurückzahlung des von ihrem Vater bezogenen Gehaltsübergenußes u. gütige Bewilligung der Auszahlung des inerwähnten Zinsbeitrages.

Wird die angesuchte Nachsicht des von ihrem verstorbenen Vater bezogenen Gehaltsübergenußes wird hiemit bewilliget u. hievon dieselben, so wie das Kassaamt mit dem Beisatze rathschlägig verständigt, an die Bittsteller den dem verstorbenen Rathsdieners Zwickler bewilligten Zinsbeitrag von 11 fl CMz für die Zeit vom 2 Juny bis 2 Dezbr. gegen Quittung auszubezahlen.

IV. Section.

Nro. 5225. Die Bausection legt die angefertigten Pläne Ausmaß u. Kostenanschlag über Regulirung des Spitalberges vor.

Ist am 1. Dezbr. über diese Gesamtvorlagen Comité Berathung zu pflegen, wozu die bey der ersten Besprechung anwesenden Hr. G.R. dann Bau Eleve Reiter und Zimmermeister Bichler um 2 Uhr zu erscheinen haben.

Nro. 5231. Conto pr 23 fl 10 xr CMz für Verfassung des Projektes pto Regulirung des Spitalberges. Zur Revision.

Nro. 5179. Bericht des R.R. Schiefermayr ad Nro. 5111 über die vorgelegte Lend- u. Haftgelderrechnung pro 852.

Dem Herrn Kaßier zum Rechnungsbeleg zuzustellen, welcher auch die Ausstände einzubringen u. hierüber zu berichten hat. Übrigens ist dem Hrn. Michl Heindl das Absolutorium über die gelegte u. richtig befundene Rechnung zu ertheilen.

Nro. 5184. Dekr. der kk. Bezkshtpm. v. 26. Novbr. d.J. Z. 14303 pto Vorlage des Projektes zur Regulirung der Straße über den Spitalberg.

Ist um einen 14 tägigen Termin zu bitten, da ein erneuerter Antrag zwar schon fertig, aber noch nicht reiflich geprüft und erwogen ist. Diesem Berichte ist zugleich die sub Nro. 4971 vorliegende Eingabe mehrerer Hausbesitzer im Ort u. der Spitalmüllers gutachtlich anzuschließen.

Nro. 5115. Sign. der kk. Bezkshtpm. Steyr worin wegen Erweiterung der Köglpriererstraße u. Einleitung des Expropriations-Verfahrens die Genehmigung ertheilt wird.

Ist Urbann Schreiberhuber von diesem Erlaße zu verständigen, und nach Ablauf der gesetzl. Frist die gerichtl. Schätzung des einzulösenden Grundes zu veranlassen, u. der Schätzungswerth zu depositiren, worauf sodann die Straßenherstellung geschehen kann.

Nro. 5141. Gesuch des Josef Pörtl um Ertheilung der Bewilligung zur Verlängerung seiner Markthütte. Dem Rechnungs Revidenten um Bericht.

Nro. 4807. Conto des Tapezieren Fischer pr 23 fl 16 xr für verfertigte Arbeiten ins Theater. Dem Kaßaamte zur Zahlung mit 23 fl 16 x CMz.

Nro. 5140. Relation des Distr. Aktuar Willner über den Befund der Josef Zaininger'schen Düngerstätte in Folge der Beschwerde des Joach. Gschaider.

Aufzubewahren.

Nro. 5131. Dekret der kk. Bezkshtpm. Steyr, womit der beantragte Bau eines Stockwerkes auf das Mauthhäuschen in der Schönau genehmigt wird.

Zur Wissenschaft und Aufbewahrung.

V. Section.

Nro. 5040. Protokoll mit den befugten Landkutschern und Schutz gegen die Gewerbstörung mehrerer Pferdeinhaber.

Die inbezeichneten Vernehmungen durch das Polizey-Bureau zu pflegen, und den in Protokolle v. 2 Aug. 851 Z. 3595 bereits wegen Gewerbsstörungsanzeige zur Verantwortung Gezogenen der geeignete Vorhalt zu machen.

Nro. 5114. Gesuch des Johann Traut Krämer zu Dorf a/d Enns um Bewilligung zum Besuche des Wochenmarktes in Steyr.

Nachdem die Ausübung der Krämerey an den Standpunkt des Ortes, für welche die Verleihung erfolgte, gebunden ist, die bestehenden Wochenmarktsvorschriften gleichfalls entgegen sind, so kann in dieses Gesuch nicht gewilliget werden. Hievon ist auch das Polizeyamt auf Rubrik zu verständigen.

Nro. 5194. Erwerbsteuerklärung des Ludwig Engstler mit der Bitte um Verwendung wegen Erlangung eines Erwerbsteuerscheines.

Der kk. Bezkshtpm. mit dem Erbsteuervorschlage von 3 fl CMz vorzulegen.

Nro. 5174. Dasselbe Gesuch des Peter Steinhuber für die Bäcker u. Stärkemacherey.

Gleiche Erledigung wie vor u. zwar 8 fl CMz als Bäcker und 3 fl CMz als Stärkemacher.

VI. Section.

Nro. 5127. Gesuch der Barbara Lichtenberger um eine höhere Betheilung für ihr Ziehkind Zäzilia Inzinger.

Wird der Barbara Lichtenberger rathschlägig erinnert, daß derzeit eine höhere Betheilung nicht bewilligt werden könne, daß sie übrigens die Betheilung vierteljährig gegen Einsendung der vom Pfarramte ausgestellten Lebensbestättigung u. Quittung erheben u. durch die Post eingesendet erhalten könne.

Nro. 5123. Conto pr 20 fl für Anstreichen des Daches vom Krankenhause zu St Anna.

Der Mild. Vers. Fonds Rechnungsführung zur Zahlung mit 20 fl CMz.

Nro. 5117. Schreiben der Vorstadtppfarre St. Michael mit Kostenanschlag pto Anschaffung von 2 Leichenkronen.

Die Bewilligung dieser Anschaffung unter Anschluß des Schreibens s. Kostenanschlag bey der kk Bezkshtpm. mit Bericht nachzusuchen.

Nro. 5156. Conto des Gottfr. Mayr pr 11 fl 16 xr.

Der Mild. Vers. Fonds Rechnungsführung zur Zahlung.

Nro. 5147. Dasselbe des Maurermeister Gutbruner pr 24 fl 47 xr CMz.

Gleiche Erledigung wie vor.

Nro. 5204. Dasselbe des Mathäus Schodermayr pr 30 xr CMz für das Tragen des Pfründler Czaki in das Krankenhaus.

Der Armen Instituts Rechnungsführung zur Zahlung.

Nro. 5158. Conto des Maurermeister Gutbruner pr 24 fl 59 xr CMz.

Der Mild. Vers. Fonds Rechnungsführung zur Zahlung mit 12 fl 29 1/2 CMz u. wird dem Hrn. Gutbruner rathschlägig erinnert, die andere Hälfte pr 12 fl 29 1/2 xr CMz bey dem Eigenthümer des Saluiterhauses einzuhohlen.

Nro. 5096. Gesuch des Frz. Eisenhuber um Enthebung von der Armenvaterstelle.

Franz Eisenhuber ist seines Amtes als Armenvater der Ortschaft Reichenschwall mit 31. Decbr. zu entheben u. ihm der Dank für seine geleisteten Dienste in einem Schreiben unter Mitfertigung der geistl. Arm. Inst. Vorstehung auszusprechen. An dessen Stelle ist H. Vinz. Geistberger Hausbesitzer Nro. 227 in Reichenschwall berufen u. ist hievon selber unter Anschluß der Instruktion mittelst Dekret, sowie die Arm. Inst. Rechnungsführung rathschlägig zu verständigen.

Nro. 5072. Äußerung der Direktion des Institutes der barmherz. Schwestern in Betreff der zeitweiligen Übernahme der kk. Soldaten vom Wachdetachment in Garsten.

Diese Äußerung mit Bericht an das kk. Militär Commando in Linz einzusenden.

Nro. 5098. Protokoll mit Barbara Hänigl um Gestattung des Unterstandes in einem hiesigen Versorgungshaus.

Bewilligt gegen genaue Beobachtung der Hausordnung im Bürgerspitale.

Nro. 5090. Anzeige des Armenvater Brunmayr pto Einziehung der Armenportion der Kath. Fröhlich und Anna Landler wegen erreichten Normalalter.

Ist die Armenbetheilung dieser 2 Kinder pr tägl. 2 xr vom 4. Dezbr. 852 angefangen einzuziehen, wovon die Armeninstituts Rechnungsführung u. der Hr. Armenvater rathschlägig zu erinnern.

Nro. 5043. Anzeige der Mild. Vers. Fonds Rechnungsführung, daß ich den Tod der Elisabeth Gmainleitner eine Pfründe mit tägl. 7 xr CMz erledigt ist.

Wird diese Pfründe dem Leopold Neuhauser im Sondersiechenhause vom 4. Dezember d.J. in der Art verliehen, daß der Obmann des Sondersiechenhauses nunmehr diese Pfründe mit tägl. 7 xr CMz u. 3 xr aus dem Armeninstitute für die Verpflegung des Neuhauses ausbezahlt werden, dagegen aber die bisherige volle Verpflegsgebühr mit 10 xr CMz aus dem Armeninstitute aufzuhören habe, wovon die Armeninstituts u. Mild. Vers. Fonds Rechnungsführung zu verständigen.

Nachtrag zur V. Section.

Nro. 5209. Protokoll ad Nro. 4983 mit Hrn. Gutbruner u. Stohl über die Protokollar Angabe des Hrn. Heinrich Ramoser pto der ihm confiscirten Gegenstände.

Da die protokollarische Vernehmung der Bauverständigen Gutbruner u. Stohl den Beweis geliefert hat, daß die confiscirten Gegenstände für den eigenen Hausbedarf angefertigt worden, hiedurch die beanzeigte Gewerbsstörung sich behebt, so sind die letzteren an den Eigenthümer auszufolgen. Hr. Heinrich Ramoser wird jedoch wiederholt aufmerksam gemacht, sich bis zur Herabgelangung des anhängigen Rekurses bey Vermeidung eines Strafbetrages pr 10 fl in Falle der Betretung jedes Betriebes des fraglichen Befugnißes zu enthalten. Hievon ist auch das Tischlerhandwerk rathschlägig zu verständigen.

Erinnerung des Herrn Bürgermeisters pto Veranlaßung der Einladung in Betreff der Lösung von Enthebungskarten vom Glückwünschen zum neuen Jahre u. den Namens tagen.

Ist in Betreff des Neujahr-Ceremoniels allsogleich und in Betreff der Namenstage im Monate März die Veranlassung zu treffen,

Gaffl

Millner

A. Vögerl

Amtmann Schriftführer